

## ZUSATZMERKBLATT - VERWENDUNG FÜR KLEB- UND DICHTSTOFFE

# SIKALASTIC® PRIMER UNI EPOXY SF

Einsatz	Haftvermittler für saugende Untergründe in Verbindung mit Sikaflex® Dichtstoffen und bestimmten SikaBond® Klebstoffen, für nachhaltige Gebäudezertifizierungen.		
Beschreibung	Sikalastic® Primer Uni EPOXY SF ist ein wasserbasierender, 2-Komponenten Primer, speziell für saugende Untergründe, für Sikaflex® Dichtstoffe zur Anwendung bei Anschluss- und Hochbaufugen und für Klebeanwendungen mit bestimmten SikaBond® Klebstoffen.		
Anwendung	Haftvermittler für saugende, poröse Untergründe, wie Beton, Mauerwerk, etc. Für die Anwendung bei Anschlussfugen an Fenstern und Türen und bei Hochbaufugen in Verbindung mit Sikaflex® Dichtstoffen. Auch für Klebeanwendungen mit bestimmten, weichen SikaBond® Klebstoffen, wie z.B. SikaBond® T-1 Purform® oder Sikaflex®-111 Stick & Seal. Nicht geeignet für chemisch oder mechanisch stark belastete Fugen und für Klebeanwendungen mit festen Klebstoffen wie z.B. SikaBond® T-2, SikaBond®-126 Maximum Tack oder Sikaflex®-116 High Grab.		
Produktmerkmale/ Vorteile	<ul> <li>Wasserbasierender, 2-komponentiger Haftvermittler für saugende Untergründe</li> <li>Einfach in der Anwendung</li> <li>Indikator: Transparent, wenn durchgehärtet</li> <li>Sehr gute Benetzung</li> <li>Geruchlos</li> </ul>		
Nachhaltigkeit	Sikalastic Primer Uni Epoxy ist wasserbasiert		
Lieferform	10 x 600 ml Knetbeutel im Kunststoffeimer		
Farbton	Weiss, nach Aushärtung transparent		
Lufttemperatur	+5 °C bis +40 °C		
Untergrund- temperatur	+5 °C bis +40 °C, min. 3 °C über dem Taupunkt		
Verarbeitungszeit	8 Stunden (eingedickter Primer darf nicht mehr verwendet werden)		
Aushärtezeit	Mindestens 45 Minuten; max. 8 Stunden (+ 23°C / 50% r. F.) Sikalastic® Primer Uni EPOXY SF wird nach ausreichender Aushärtezeit transparent.		
	Wichtig: Die Aushärtegeschwindigkeit hängt von der Temperatur und der relativen Luft- feuchtigkeit ab. Höhere Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit beschleunigen die Aushärtegeschwindigkeit.		

Sika Deutschland GmbH · Hauptsitz Stuttgart · Kornwestheimer Straße 103-107 70439 Stuttgart · Telefon +49 711 8009 0 · Telefax +49 711 8009 321 Email: info@de.sika.com · Internet: www.sika.de

Materialverbrauch	Fläche	Fugenlänge*
	~ 5 m²/l	~ 250 m/l
	~ 3 m²/ 600 ml Beutel	~ 150 m/ 600 ml Beutel
	*Fuge ca. 20 x 15 mm	
Untergrund- vorbereitung	Die Fugenflanken müssen tragfähig sein, fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett, Staub und losen Bestandteilen, Zementschlämmen, Farben, Hydrophobierungsmitteln und Antigraffitibeschichtungen. Nicht ausreichend tragfähige Schichten (z. B. Zementschlämme) und Verschmutzungen müssen mechanisch, z. B. durch Schleifen entfernt werden.	

#### 1 VORBEREITUNG DES KNETBEUTELS



Sikalastic® Primer Uni EPOXY SF wird in 600 ml Knetbeuteln (A+B) geliefert.

Folgende Punkte sind beim Anmischen der Knetbeutel (A+B) zu beachten.

1. Knetbeutel Kammer A und B gründlich durchkneten. Trennsteg noch am Beutel belassen.

#### 2 MISCHEN DES KNETBEUTELS





- Gummischnur, die die beiden Komponenten trennt, durch Ziehen entfernen. Trennsteg komplett entfernen.
   Beutel nicht beschädigen und noch nicht öffnen.
- 3. Komponenten A und B im geschlossenen Beutel gut miteinander mischen, z.B. durch Kneten und Schütteln.

### 3 ÖFFNEN UND AUSGIESSEN DES KNETBEUTELS





- 4. Knetbeutel an einer Ecke mit der Schere aufschneiden.
- 5. Sikalastic® Primer Uni EPOXY SF (gemischte A+B Komponente) in ein geeignetes Gefäß gießen (umtopfen).

Es gilt darauf zu achten, dass möglichst kein Material im Beutel zurückbleibt.

Falls nötig, Beutel durch Aufrollen ganz entleeren.



#### 4 RÜHREN



6. Sikalastic® Primer Uni EPOXY SF im Gefäß gründlich und gleichmässig mit einem Rührholz min. zwei Minuten rühren, bis eine homogene, weiße Mischung entsteht. Der Boden und Rand des Behälters muss ebenfalls miterfasst sein.

#### 5 HINWEIS



Ein Beutel Sikalastic® Primer Uni EPOXY SF entspricht einer Mischeinheit und muss komplett gemischt werden.

Die Mischung einer Teilmenge ist nicht zulässig.

Das korrekte Mischungsverhältnis ist durch den 2-Kammer-Knetbeutel sichergestellt.

Nach Entfernung des Trennsteges ist der Beutel sofort zu mischen.

#### **6 VERARBEITUNG**

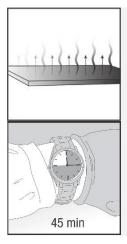


Sikalastic® Primer Uni EPOXY SF mit einem sauberen Pinsel oder einer Rolle auf den Untergrund auftragen.

Nur einmal auftragen. Pfützenbildung und dicke Schichten vermeiden.

Die Verarbeitungszeit des gemischten Primers beträgt ca. 8 Stunden (eingedickter Primer darf nicht mehr verwendet werden)

#### 7 AUSHÄRTEZEIT



Mindestens 45 Minuten; max. 8 Stunden (bei + 23°C / 50% r. F.)

Sikalastic® Primer Uni EPOXY SF wird nach ausreichender Aushärtezeit transparent. Wenn die Primerschicht noch weißlich oder trübe erscheint darf kein Kleb- oder Dichtstoff aufgetragen werden.

Wichtig: Die Aushärtegeschwindigkeit hängt von der Temperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit ab.

Höhere Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit beschleunigen die Aushärtegeschwindigkeit.

#### 8 GERÄTEREINIGUNG



Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör sind nach Benutzung unverzüglich mit Wasser oder Sika® PowerClean Reinigungstüchern zu reinigen.

Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern, z.B. Sika® PowerClean Reinigungstüchern oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden.

Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

#### 9 WEITERE HINWEISE



Primer sind ausschliesslich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern.

Primer verbessern die Dauerhaftigkeit der Abdichtung oder der Verklebung

Schützen Sie Sikalastic<sup>®</sup> Primer Uni EPOXY SF vor Frost. Gefrorener und wieder aufgetauter Primer kann nicht wieder verwendet werden.

Sikalastic® Primer Uni EPOXY SF darf nicht mit Wasser verdünnt werden.

#### 10 SICHERHEITSHINWEISE





Arbeitsplatz sauber halten. Während der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.



Verwenden Sie bitte während der Verarbeitung eine geeignete persönliche Schutzausrüstung, wie z.B. Schutzbrille, geeignete beständige Handschuhe, etc. Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser <u>System Merkblatt (Kennziffer 7510)</u> "Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH" zur Verfügung.

#### 11 RECHTSHINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch **Sika**® erforderlich sind, **Sika**® rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte oder unter www.sika.de aktuell zum Download zur Verfügung steht.

Sika Deutschland GmbH · Hauptsitz Stuttgart · Kornwestheimer Straße 103-107 70439 Stuttgart · Telefon +49 711 8009 0 · Telefax +49 711 8009 321

Email: info@de.sika.com · Internet: www.sika.de